B-O4 B-O Florian Gashi - Bewerbung als Delegierter des KV Bielefeld

Tagesordnungspunkt: 3.1. Wahl der ordentlichen BDK-Delegierten (5)

Antragstext

Lieber Mitglieder,

hiermit bewerbe ich mich als ordentlicher Delegierter für die BDK 2019.

Mein Name ist Florian Gashi, ich bin 21 Jahre alt, studiere Philosophie und Geschichte und bin seit dem 15.10. Mitglied im Kreisverband. Ich gehörte zu den Leuten, die sich gerne über Politik beschwert haben (und das sollte man auch machen). Aber das reicht nicht. Ich musste eingestehen, dass ich selbst auch eine Schuld an der aktuellen Situation trage, nämlich in dem Sinne, dass ich nichts dagegen unternommen habe. Das soll sich ändern. Ich will mich aktiv beteiligen und so nah es geht am politischen Geschehen teilnehmen.

Meine politische Haltung beruht ganz stark auf moralischen Prinzipien. Meiner Meinung nach gerät es viel zu oft in Vergessenheit, dass wir diese Prinzipien bereits klar formuliert haben. Wir sind sogar nicht nur moralisch, sondern auch gesetzlich, dazu verpflichtet, uns an diese Prinzipien zu halten. Ich spreche hier vom Grundgesetz und es ist wirklich eine Schande, wie es so weit kommen konnte, dass immer mehr Menschen Parteien wählen, die ganz eindeutig nichts von Werten wie Freiheit oder Gelichberechtigung halten. Aber es sind nicht nur rechtsextreme Parteien, die diese Werte nicht ernst nehmen. Bis auf die GRÜNEN, scheint keine einzige Partei den wichtigsten Themen unserer Zeit die Aufmerksamkeit zu geben, die sie bekommen sollten. Allem voran lässt sich da der Klimawandel nennen. Es handelt sich um die größte Gefahr, die nicht nur den Menschen, sondern auch den gesamten Planeten je bedroht hat. Dennoch weigern sich die meisten, den Rat der Wissenschaft zu befolgen und möglichst schnell Veränderung zu schaffen. Die GRÜNEN haben es als einzige verstanden, dass wir JETZT handeln müssen.

Doch was können und sollen wir jetzt konkret verändern? Ich mag zwar erst neu in der Partei sein, aber ich habe mich mit den Anträgen für die BDK beschäftigt. So habe ich erfahren, dass ein V-Antrag gestellt wurde, um Senne als Nationalpark auszuweisen. Ich habe mich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt und unterstütze diese Idee! Es gibt in Deutschland und vor allem in NRW kaum noch Orte, mit einem so einzigartigen Ökosystem. Auf der ganzen Welt sterben unzählige Tier- und Pflanzenarten aus, unsere unmittelbare Umgebung bleibt davon nicht verschont. So viel ist bereits unwiderruflich zerstört worden. Es sollte unser aller Bestreben sein, die letzten Flecken Natur zu erhalten und zu beschützen. Ich werde meine Stimme auf jeden Fall für den Antrag V-06: Eine Arche für die Artenvielfalt – Die Senne muss Nationalpark Werden! geben und hoffen, dass dieser dann auch bei der BDK behandelt wird, denn an erster Stelle steht der Erhalt der Natur. Sie ist die Lebensgrundlage für uns und unsere nachfolgenden Generationen.